

Laufend Geld sammeln

Grundschule Wer die meisten Runden läuft, sammelt das meiste Geld für Kinder in Erligheim, dem Landkreis und in Afrika.

Erligheim. Bürgermeister Rainer Schäuffele und Birgit Dürrstein, die Leiterin der Grundschule Erligheim-Hofen, sowie die unzähligen Eltern und Großeltern sind fast so aufgeregt wie die 155 Kinder, die am Sponsorenlauf teilnehmen. Zum Glück kommt da die Musik fürs Aufwärmprogramm.

Und dann sagt Dürrstein noch kurz, dass einige regionale Firmen schon pauschal Geld für die gute Sache gespendet haben und dass alles, was die Kinder an Geld durch ihren Sponsorenlauf erlaufen, an den Verein Aufwind Ludwigsburg, den CVJM Erligheim, für Kinder in Afrika und den

Schulförderverein „Die Heinzelmannchen“ geht.

Bevor der Bürgermeister das Band zerschneidet, feuert er die Kinder an: „Lauft, was ihr könnt.“ Und dann geht's los. Je mehr Runden der Einzelne läuft, umso mehr Geld kommt zusammen. An einer Station sitzen Lehrerinnen und machen ein Kreuz auf das Läuferschild, das bei jedem Kind auf dem neuen Schul-T-Shirt klebt. Und da muss, zumindest zu Beginn des Laufs, manches Kind an besagtem T-Shirt festgehalten werden, weil vor lauter Eifer einfach durchgelaufen wird. Eine nicht vermerkte Runde wäre verlorenes Geld. *Gabriele Szczegulski*



155 Kinder der Grundschule Erligheim-Hofen liefen eine Runde von 440 Metern nach der nächsten.

Foto: Richard Dannenmann